

Jonglieren ist eine ernstzunehmende Droge. Einmal probiert besteht die unbedingte Gefahr zur Sucht! Bei täglichen Konsum müssen Sie mit immer wiederkehrender FREUDE und persönlichem ERFOLG rechnen.

Jonglieren lernen bedeutet Lernen zu lernen!

*„Die Entfaltung von Kreativität braucht Grenzen. Erkenne Deine Grenzen und spiele mit Ihnen, dann gehören sie Dir.“
(Angelica Scott Pawikovsky)*

Die Fähigkeit zu lernen ist die wichtigste Eigenschaft im Leben. Dies wird in Schulen nicht immer vermittelt. Das Jonglieren ist eine wunderbare metaphor um das Lernen zu lernen.

Schüler und Lehrer lernen beim Jonglieren-Lernen...

- ... mit Komplexität umzugehen und an Ihrem kreativen Chaos zu wachsen.
- ... in beachtenswerter Weise einige Gegenstände gleichzeitig „in der Luft“ zu halten.
- ... Fehler als Chance zu erkennen, indem Sie erfahren, dass Sie „die Bälle fallen lassen dürfen“.
- ... mit Partnern zusammenarbeiten.
- ... den Einfluss von Unterstützung geprägter Lernumgebung.
- ... dass Sie alleine Ihre Lerngeschwindigkeit und die Qualität Ihres Lernerfolgs bestimmen.
- ... die für Sie persönlich wirksamen Lernprinzipien zu erkennen und anzuwenden.
- ... Lernen als etwas Faszinierendes zu sehen.
- ... Freude zu empfinden.
- ... ein besserer Coach für Kollegen, Freunde und Familie zu sein.
- ... das Jonglieren mit 3 Bällen!



Jonglieren bewirkt eine Schärfung der Sinne

Die Wahrnehmungsfähigkeit, das periphere Sehen wird verbessert. Man lernt, auf vorhandene aber bisher ungenutzte Ressourcen zurückzugreifen. Beim Jonglieren sind Fähigkeiten wie Konzentration, Balance, Rhythmus, Koordination, Flexibilität, Offenheit, Kreativität, dosierter Energieeinsatz, Entscheidungsfreudigkeit u.v.m. verlangt. All das sind in der Schul- und Wirtschaftswelt geforderte Fähigkeiten und bekommen durch das Jonglieren eine ganz neue Erfahrungsdimension. Toleranz, Kooperationsfähigkeit, Verständnis und Motivation leiten sich daraus ab. Beim Jongliertraining ist die Körperlichkeit von intellektuellen Prozessen 1:1 verwirklicht. Es bietet auch die faszinierende Möglichkeit des freudvollen Lernens. Jeder der sich auf das Erlernen des Jonglierens einlässt empfindet Freude – eine Alternative zu herkömmlicher Lernmotivation und eine Möglichkeit, diese Energie für andere Lebensbereiche zu nutzen. Jonglieren ist Bilder-Sehen. Je konkreter Sie ein Bild/Ziel sehen, desto leichter können Sie es auch erreichen!

Der Workshop „Jonglieren-Lernen & Lernen lernen“ wird am 11.11.2008 kostenfrei von zertifizierten REHORULI-Trainern in Schulen aus Deutschland, Schweiz, Österreich und Niederlande durchgeführt (Information + Anmeldung siehe www.rehoruli.info/schule) und kann auch für Firmen individuell auf die jeweiligen Anforderungen und Wünsche angepasst werden. Dauer: 1-2 Std., 1/2 Tag oder 1 Tag – je nach Vereinbarung. Weitere Informationen für Firmen siehe www.rehoruli.info oder www.ballaballa.com

Jeder Tag ohne ein Lächeln, ist ein verloren-gegangener Tag (Charlie Chaplin)

Denken ist die Arbeit des Intellekts, Träumen sein Vergnügen. (Victor Hugo)

Man kann dem Leben nicht mehr Tage geben, aber dem Tag mehr Leben. www.ballaballa.com

Einfach machen machen viele, richtig machen, machen Wenige. www.rehoruli.de

In einer Irrsinnigen Welt vernünftig sein zu wollen, ist schon wieder ein Irrsinn für sich. (Voltaire)